

27. Februar 2022

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde von EMIKWANO e. V.,

eigentlich hatte ich mich sehr darauf gefreut, Euch zu schreiben und von meiner vergangenen Ugandareise im Januar zu berichten. Doch diese Zeilen schreibe ich nun, während mein Herz schwer ist und meine Gedanken bei den Menschen aus der Ukraine sind – wie es sicher vielen von uns geht.

Danke an dieser Stelle, dass Ihr durch Eure EMIKWANO-Unterstützung so deutlich zeigt, dass Ihr an grenzüberschreitende Solidarität und Freundschaft glaubt. Werte, die gerade in der aktuellen Zeit wichtiger sind denn je. 🙏💙💛

Folgend ein Bericht über die zweiwöchige Reise, die ich im Januar gemeinsam mit meiner Freundin Isabell, die gleichzeitig EMIKWANO-Mitglied ist, gemeinsam erleben durfte. Es war wieder eine sehr schöne, beeindruckende und motivierende Zeit. Mehr Bilder gibt es noch weiter unten.

Unsere Hoffnung wurde erfüllt: Die Schulen in Uganda haben wieder geöffnet! Davon konnten wir uns überzeugen, als wir verschiedene Patenkinder und Schulen besuchten. Nach zwei Jahren Lockdown war es den SchülerInnen anzumerken, dass sie erleichtert sind, endlich weiter lernen und ihren Bildungsweg verfolgen zu können.

Und nicht nur die Kinder und Jugendlichen sind froh, auch die Eltern sind erleichtert.

Wir haben gesehen, dass die Unterstützung im Bereich Schulgebühren wichtiger ist denn je. Leider wurden die Gebühren an vielen Schulen nämlich deutlich erhöht und durch die vielen Herausforderungen der Pandemie konnten viele Familien kaum etwas ansparen. Denis Rukundo aus unserem Patenprogramm sagte uns als wir ihn zusammen mit anderen Schülern besuchten: *Danke von Herzen. Ohne EMIKWANO wäre ich heute nicht hier.* Seine Eltern hatten hohe Schulden bei der Schule, da das erhoffte Einkommen nicht ausreichte. Die Schulleitung hatte ihm daher verboten, in das neue Schuljahr zu starten. EMIKWANO hat die Schulden beglichen. Denis kann nun seinen Abschluss machen.



*Bild: Endlich können die Schuluniformen wieder angezogen werden! 😊*

*Hier der Schulchor der Grundschule St. Anatooli, Januar 2022. Unser Patenkind Margret Muheki besucht aktuell die 7. Klasse dieser Schule.*



*Bild: Denis Rukundo (2. v.l.) mit Mitschülern aus dem EMIKWANO-Programm. Johnmary (rechts) und Pfarrer Placid (links) waren ebenfalls bei dem Treffen dabei.*

Beim Besuch der Landwirtschaftsprojekte, die in der Pandemiezeit entstanden sind, konnten wir einige Eltern und Familien der Patenkinder treffen. Glücklicherweise geht es allen gut. Es gilt nun zu schauen, wie sich die Wirtschaft nach der langen Lockdown-Zeit erholen wird.

Neben den zahlreichen Begegnungen blieb auch noch Zeit für Besprechungen. Johnmary, Pfarrer Placid, Isabell und ich nutzten einige Tage als „Büro-Tage“, an denen wir gemeinsam wichtige Themen wie diese besprachen:

- Koordination in Uganda, Deutschland und untereinander (Rückblick und Ausblick)
- Besonderheiten unter den Patenkindern
- digitales Arbeiten
- Finanzen



*Bild: Johnmary, Pfr. Placi, Isabell (hinter der Kamera) und ich bei der Büroarbeit.*

Pfr. Placid und Johnmary konnten dank einer sehr großzügigen Sachspende mit zwei neuen Laptops ausgestattet werden. Eine hervorragende und sehr wichtige Grundlage für unsere monatlichen digitalen Treffen und unsere Arbeit allgemein.

**Vor Ort wurde es wieder sehr deutlich: Bildung ist ein Schlüssel für eine bessere Zukunft und es ist großartig zu sehen, wie die jungen Menschen dies nutzen. Wir danken Euch von Herzen – auch im Namen unserer ugandischen Freundinnen und Freunde – für all Eure Unterstützung.**

Wenn sich die Covid-Situation weiterhin gut entwickelt, hoffen wir, dass Pfr. Placid dieses Jahr im Sommer wieder für vier Wochen nach Deutschland kommen kann. Wenn dies final feststeht, werden wir Euch selbstverständlich informieren und hoffentlich ein gemeinsames Treffen organisieren! 😊

Bis dahin alles Gute!

Herzliche Grüße

Eure



Katharina Möller im Namen des gesamten  
EMIKWANO-Teams

Vorstandsvorsitzende

Mobil: +49 157-53403399

Mail: [katharina.moeller@emikwano.de](mailto:katharina.moeller@emikwano.de)



Auf der nächsten Seite geht es weiter mit den Bildern!



**Und nun die versprochenen Fotos, die alle Isabell Vogler zu verdanken sind. Herzlichen Dank Dir!!**



*Bild oben: Bei einem Besuch einer Patenfamilie, die eine Schweinezucht aufgebaut haben und betreuen.*



*Bild links: Denis Ategeka mit Isabell, deren Familie den Jungen schon seit vielen Jahren unterstützt.*

*unten links: Mir wird die Buchführung einer Schweinezucht erklärt.*

*unten rechts: Jenifer Akampulira macht gute Fortschritte in ihrer Schneiderinnenausbildung.*







*Bild oben links: Bei einem Treffen mit Patenkindern in ihrer Schule in Nalweyo.*

*Bild oben rechts: Das Wohnhaus von einer Patenfamilie in der Nähe von Bugambe.*

*links: Die Eltern von unserem Patenkind Maria, vor der Schweinezucht.*



*Gemeinsam auf dem Weg*



**EMIKWANO-Freundschaft mit Uganda e. V.**  
 Fuldaer Str. 34 b  
 36160 Dipperz

Vereinsregister VR – Nr. 2669  
 Amtsgericht Fulda

1. Vorsitzende: Katharina Möller  
 2. Vorsitzender: Frank Trapp  
 Kassierer: Uwe Hohmann  
 Schriftführerin: Andrea Möller  
 Beisitzer: Peter Müller

**Bankverbindung:**  
 Raiffeisenbank Biebergrund-Petersberg eG  
 IBAN: DE68 5306 2350 0000 8442 68  
 BIC: GENODEF1PBG  
 SEPA-Gläubiger-ID: DE79EMI00002086569